

MAULWURF

Zeitschrift der Fachschaft Bau, Geo und Umwelt

Deutschland €0,00 | Download im Internet €0,00

FÜR DIE ERSTSEMESTER





Hallo Erstsemester!

Willkommen bei den Bau- und Umweltingenieuren, und Geowissenschaftlern der TU München!

Für viele von euch bedeutet dieses Studium das Verlassen der Komfortzone und den Beginn der uneingeschränkten Eigenverantwortung. Das mag sich anfangs anfühlen wie der Sprung ins kalte Wasser, du wirst aber schnell merken, dass du hier an jeder Ecke eine helfende Hand findest. Viele vor dir haben diesen Schritt schon getan und den eigenen Weg gefunden.

Damit du in diese turbulenten Anfangstage locker hinein starten kannst, haben wir – die Fachschaft Bau, Geo und Umwelt – die wichtigsten Informationen für dich zusammengestellt.

Wir hoffen, dass diese Zeitschrift für dich eine Erleichterung ist. Vielleicht hast du ja Lust bekommen, bei uns mitzumachen, um im nächsten Jahr die Erstsemestereinführung oder andere Aktivitäten unserer Fachschaft weiterzuführen.

Du hast dich nun vielleicht schon gefragt, was dieser Maulwurf denn überall soll, der dich vielleicht an deine Kindheit erinnert. Tja, das war früher unser Fachschafts-Logo, inzwischen haben wir unser Fachschaftsmaskottchen „Mauli“ und nur mehr ist es das Logo unserer Fachschaftszeitung „Maulwurf“, die einmal pro Semester erscheint.

Also viel Spaß beim Durchblättern, rein ins Getümmel und einen guten Start ins Studium!

Deine Fachschaft



Deine Fachschaft beim Fachschaftsseminar im Sommersemester 2023



Anlaufstellen während Deines Studiums

Die Fachschaft

(Studierendenvertretung im Fachbereich Bau, Geo und Umwelt)
Raum N2157 (Nordbau im obersten Stockwerk in der Brücke)
Tel.: 089/ 289 -22995, fs.bgu.tum.de
Unsere Fachschaftssitzung findet jeden Montag um 19 Uhr statt.
Oft können Studenten aus höheren Semestern dir bei deinen Fragen schnell und unkompliziert weiterhelfen, da sie häufig dieselben Probleme hatten wie du auch. Davon abgesehen kann man bei uns auch kostengünstig drucken und beim sogenannten Altklausurenverkauf die Klausuren der Vorjahre und Normen kaufen. Schau also einfach mal vorbei, wir freuen uns auf dich!

Studentische Vertretung der TUM

Räume im Erdgeschoss der Mensa 0004/0005, Arcisstraße 17
Tel.: 089/ 289 -22990, www.asta.tum.de
Zeiten, in denen immer jemand da ist:
10:30 - 15:30 Uhr.
Die Studentische Vertretung agiert auf Uni-Ebene (ähnlich wie eine Fachschaft, nur für die ganze Uni) und vertritt die Meinung aller Studierender der TUM.

Studierenden Service Zentrum

In der Immatrikulationshalle befindet sich in der direkten Nähe zum Haupteingang im Erdgeschoss unter der Bibliothek das Studierenden Service Zentrum. Dort bekommst du Antworten auf allgemeine Fragen und Hilfe bei deiner Immatrikulation. Bei Fragen, die deinen Studiengang betreffen, weisen sie dich aber normalerweise an die zuständigen Stellen der Fakultät weiter.

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 09:00 - 12:00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
Fr: 09:00 - 12:00 Uhr

Praktikantenamt

Bau- und Umweltingenieure:
Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung
Frau Regina Jourdan
Raum: 3131, Tel.: 089/ 289 -23954
praktikantenamt.bgu@tum.de

Sprechzeiten:

Mittwoch, 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag, 08:00 - 10:00 Uhr

Vermessungingenieure:

Dr.-Ing. Wolf-Rüdiger Barth
Raum: 0133, Tel.: 089/ 289 -23966;
E-Mail: w.barth@bv.tum.de

BAföG

Antragstellung und Beratung im Amt für Ausbildungsförderung
BAföG-Beratungsstellen:
Leopoldstraße 15, Zi. 003 EG, Di, Mi und Do 12:00- 16:00 Uhr,
U3/6 Giselastraße
Stammgelände TU München, Ecke Luisen-/Theresienstraße, Raum 3548,
Di. 12:00-16:00 Uhr, U2 Königsplatz
Weitere Informationen auf www.studentenwerk-muenchen.de unter „Finanzierung“, bei der studentischen Vertretung oder in der Fachschaft





Wichtige Personen während Deines Studiums

Bauingenieurwesen



Dipl. Ing.- Eva Bodemer
Studienfachberatung

089/289-22041
e.bodemer@tum.de

Umweltingenieurwesen



Dr.-Ing. Antonios Tsakarestos
Studienfachberatung

089 /289-22424
antonios.tsakarestos@tum.de

Praktikantenamt



Regina Jourdan M.A.
Praktikantenamt

089/289-23954
Praktikantenamt.cee@ed.tum.de



Raumnummern- System

HS 1200...0320...N1190...1180...2750...

Du fragst dich sicher, wo hier ein System existieren soll... Nun, eigentlich ist es gar nicht so kompliziert. Der gesamte Uni-Komplex ist in verschiedene Gebäudeteile gegliedert, die verschiedene Nummern, und – sofern sie nicht direkt an den Hauptbau anschließen – auch noch einen Buchstaben bekommen haben („N“ für Nordbau). Jetzt musst du dir nur noch merken, wofür die einzelnen Ziffern der vierstelligen Zahlen stehen:

- a) Steht vor der Raumnummer der Buchstabe N befindet sich der Raum im **Nordgebäude**, wenn nicht, handelt es sich um das Hauptgebäude.
- b) Die **erste Ziffer** bezeichnet das **Stockwerk** (0 – Erdgeschoss, 1 – erster Stock, usw.) Achtung: im Nordbau 1 (N1) fängt die Nummerierung erst im 1. Stock an (0 – erster Stock, 1 – zweiter Stock, usw.)
- c) Die **zweite Ziffer** bezeichnet den Gebäudeteil (siehe Lageplan unten).
- d) Die **letzten beiden Ziffern** bezeichnen die fortlaufende **Nummerierung** der Räume.

Unter www.portal.mytum.de/campus/roomfinder/ findest du einen praktischen Raumfinder.

Um im Hauptbau von einem Gebäude ins andere zu kommen, solltest du immer im 1. Stock unterwegs sein: nur dort sind die Gänge zwischen den einzelnen Gebäuden durchgängig.

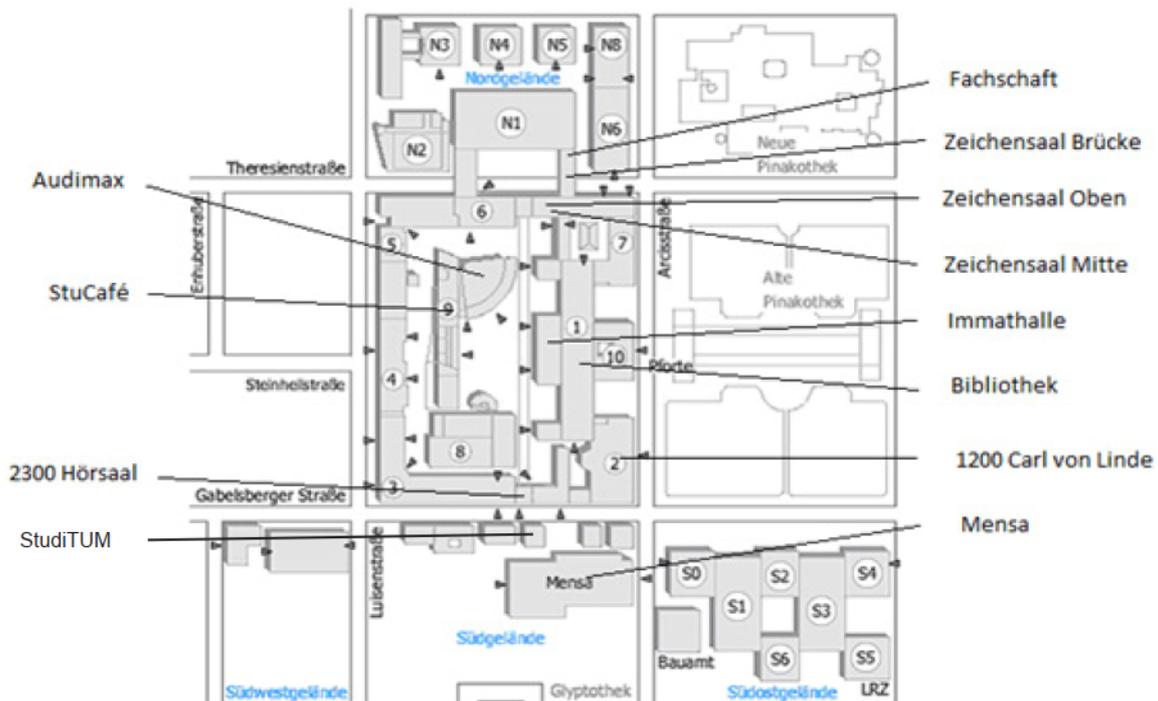
Beispiel: N1190

N = Nord

1 = Erster Stock

1 = Gebäude Eins

90 = Laufende Raumnummer





Wichtig für Deinen Uni- Alltag

StudentCard

Dein Studentenausweis, auch StudentCard genannt, begleitet dich überall im Studium...

... um die Lernräume und Computerräume der Fakultät aufzuschließen. Es hängen QR Codes bzw. Links an den Türen aus, mit denen du Deine Student Card registrieren kannst.

... um in der Mensa und im StuCafé zu bezahlen. Die Karten kannst du an den Automaten im Erdgeschoss der Mensa aufladen.

... um in der Bibliothek Bücher auszuleihen. Dazu musst du die Student Card einmalig in TUMonline freischalten.

... in Prüfungen, um dich als immatrikulierter Student der TUM auszuweisen.



Ticket für den ÖPNV

Wie vielleicht schon einige von euch mitbekommen haben, gibt es seit diesem Semester für Studierende das 29€ Ticket. Das 29€ Ticket bietet alle Vorteile wie das Deutschland- Ticket. Somit könnt ihr mit diesem Ticket quer durch München, Bayern und Deutschland mit dem Nahverkehr fahren.

Aber wo bekomme ich das Deutschlandticket?

Das ist ganz einfach. Unter <https://mvg.de/29euro> könnt ihr das Ticket beantragen. Hierfür müsst ihr eure Immatrikulationsbescheinigung für das WiSe 2023/24 hochladen. Nach einer Prüfung eurer Unterlagen (dauert ca 2-3 Tage) bekommt ihr dann euer Ticket als Handy-Ticket oder als Chipkarten- Ticket. Das Ticket ist wie das Deutschlandticket als Abo erhältlich. Kündigungsfrist des Tickets ist immer der 10. des Vormonats.



links: Geldaufwerfer
recht: Validierungsgerät



Mehr Informationen
zum 29€ Ticket
gibt's hier

Lernräume

Neben der Bibliothek kannst du zum Lernen auch folgende Räume nutzen:

- Gruppenzeichensaal in der Brücke (N1160)
- Mittlerer (leiser) Zeichensaal (2710)
- Oberer (leiser) Zeichensaal (3701)
- StudiTUM (Gruppen- und Einzellernräume)
- Bayerische Staatsbibliothek
- Bibliothek des Deutschen Museums
- Bibliothek der LMU





IT an der TUM

Webseiten, Dienstleistungen, Portale: die IT an der Uni kann ganz schön kompliziert sein – am Ende ergibt aber doch alles Sinn! Auf dieser Seite geben wir dir einen Überblick über die wichtigsten Services.

Die Anmeldung zu fast allen Services der Uni laufen mit deiner TUM-Kennung (ab12cde) und dem zugehörigen Passwort. Bei allen Fragen kannst du dich an den IT-Support wenden:

www.it.tum.de/it-support/

TUMonline

campus.tum.de ist das wichtigste Portal für dich. Du hast es bereits bei deiner Bewerbung kennengelernt; deshalb dürfte dir die Struktur schon etwas bekannt vorkommen. Hier wirst du dich u.a. in Lehrveranstaltungen einschreiben, dich für Prüfungen anmelden und Immatrikulationsbescheinigungen ausdrucken. Des Weiteren bietet dir die Seite eine Übersicht über alle deine bisher geschriebenen Prüfungen inkl. deiner Noten. Es gibt kompakte Benutzungsanleitungen (auch als Video) unter www.it.tum.de/tumonline/.

Tipp: Im Menü „Terminkalender“ unter dem Button „Veröffentlichen“ kannst Du einen Link abrufen, mit dem du deinen Stundenplan in deine Kalender-App auf dem Handy oder Computer einbindest.

Moodle

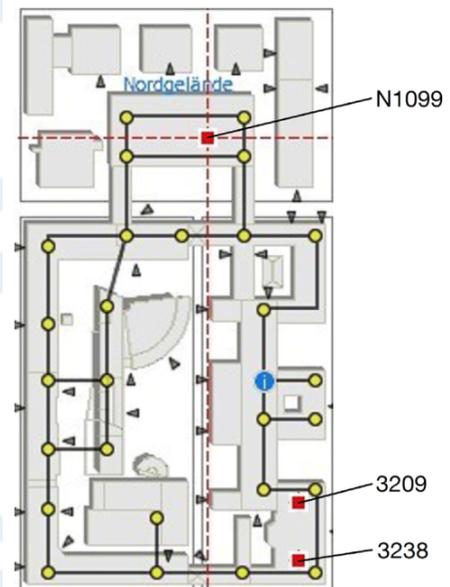
moodle.tum.de ist neben TUMonline die zweitwichtigste Online-Plattform für dich. Von den meisten Lehrstühlen wird hier Lehrmaterial für die Studierenden bereitgestellt, wie etwa Skripte, Aufgabenblätter, Musterlösungen und alte Klausuren. Zudem kannst du dich hier teilweise zu Tutorien anmelden und erhältst auch wichtige Informationen zur Organisation der Lehrveranstaltung, zu Termin- oder Raumänderungen etc.

W-LAN

Du kannst dich überall mit dem Netzwerk eduroam verbinden. Als Nutzernamen verwendest du deine TUM-Kennung. Das funktioniert übrigens auch an anderen Unis in der ganzen Welt.

Computerräume

An der TUM gibt es für unsere Fakultät drei PC-Räume, in denen wir arbeiten können: die Räume N0199, 3209 und 3228. Dort finden auch die Informatik-Tutorien statt. Alle fürs Studium wichtigen Programme sind da schon installiert.



Speicher

Dir stehen 200 GB Online-Speicher zur Verfügung. In den Computerräumen ist der schon als Netzlaufwerk eingebunden, du kannst dir aber auch eine Verbindung auf deinem Laptop einrichten.

Das funktioniert aber nur im Uninetz. Alternativ kannst du auch übers Internet darauf zugreifen:

webdisk.ads.mwn.de/?folder=Home

Um auch von zuhause aus ins Uninetz zu kommen, musst du den VPN-Client „Cisco AnyConnect“ installieren. Wie das geht, steht auf lrz.de/services/netz/mobil/vpn/anyconnect/



Mail

Ab und zu bekommst du wichtige E-Mails in deinem TUM-Postfach. Wahrscheinlich hast du während der Bewerbung eine Weiterleitung auf deine Privat-Adresse eingerichtet. Es kann aber sinnvoll sein, das TUM-Postfach separat zu benutzen. Geh dafür in TUMonline zu „E-Mail-Adressen“, gib die Adresse deiner Wahl ein und stell „Zustellung an“ auf TUM-Mailbox. Dann kannst du über mail.tum.de auf dieses Postfach zugreifen.

Um das Postfach in deine Mail-App, Outlook, etc. einzubinden, brauchst du folgende Einstellungen:

Verbindungsart: Exchange-Active Sync
E-Mail-Adresse: die eingegebene Adresse
Nutzername: deine Kennung
Kennwort: dein Passwort
Domäne: ads
Server: xmail.mwn.de

Weitere Informationen gibt es hier:
it.tum.de/faq/e-mail-adresse/

Leihlaptops

Im AStA stehen bis zu 25 Laptops für Studierende zum Ausleihen zur Verfügung. Einzige Bedingung: studienrelevante Arbeiten, Studienarbeiten oder Ähnliches. Gegen Abgabe einer Kautions können ihr euch dann einen solchen Laptop ausleihen. Weitere Infos findet ihr unter: www.asta.fs.tum.de/service/leihlaptops

Microsoft-Software

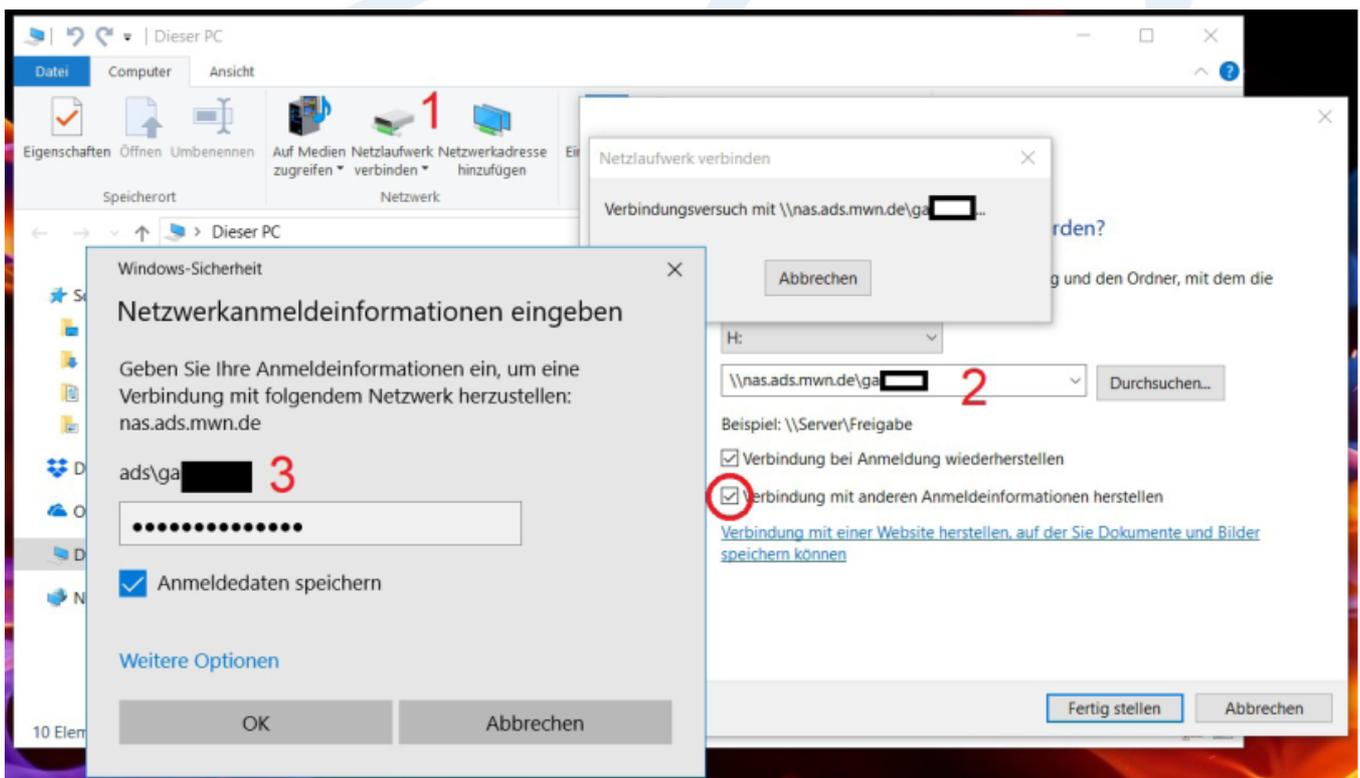
Du kannst kostenlos Microsoft-Software (u.a. Microsoft Office 365 und Windows 10) beziehen.

Geh dazu auf www.studisoft.de und bestell nach der Anmeldung Microsoft Imagine Premium (für 0€).

TUM Campus App

Mensa-Speisepläne, Vorlesungstermine, News,...

Mit der TUM Campus App immer auf dem Laufenden bleiben. Du kannst die App kostenlos im Google Play Store und im App Store herunterladen.





Erstihütte

Im Rahmen der Erstsemester-Einführung bietet die Fachschaft jedes Jahr eine Reihe von weiteren Aktionen an, darunter auch ein Wochenende auf einer Hütte am Spitzingsee: Begleitet von einigen Fachschaftlern fahrt ihr auf die Neue Wurzhütte. Hier bietet sich die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und einander näher kennenzulernen.

Für euch wird die Erstihütte vom 10.11. - 12.11.2023 (Freitag bis Sonntag) stattfinden. Es wird einen kleinen Unkostenbeitrag geben, die Anmeldung erfolgt in eurer ersten Vorlesungswoche, genauere Informationen erhaltet ihr in der Erstsemester-Einführungsveranstaltung.

Programm:

Der Spaß beginnt mit einer Fahrt, klingt nicht so, aber die Vorfreude aufs Wochenende reist schließlich mit.

Danach gibts eine kurze Wanderung um den See mit ein paar kleinen Herausforderungen.

Die Hütte erreicht ihr erst nach Einbruch der Dunkelheit. Dann gibts leckeres Essen bis alle satt sind. Gefolgt von einer gediegenden Abendveranstaltung.

Am nächsten Morgen dann eine Wanderung auf einen nahegelegenen Berg und ein erfrischendes Bad im See, um den Staub der Berge wieder abzuwaschen.

Aber viel Zeit bleibt nicht, denn für diesen Abend sind noch weitere Aktivitäten geplant. Erfahrungsgemäß bleiben uns nachts nur ein paar Stunden Schlaf, bis es übermüdet zurück nach München geht.





Brückenfest 2023

Der Höhepunkt des ersten Semesters wird sicherlich in der 1. Dezemberwoche sein. Nicht nur, dass am Dies Academicus (07.12.23) die meisten Vorlesungen ausfallen; immer am Tag davor (also am 06.12.23) findet traditionell unser Brückenfest statt! Das ist eure Erstsemesterparty, organisiert von der Fachschaft für euch.

Das Brückenfest soll vor allem für alle aus dem ersten Semester eine Möglichkeit bieten, sich ungehemmt kennen zu lernen, sowie für alle anderen (Studenten, Ex-Studenten, Lehrstuhlmitarbeiter, Professoren, ...) einfach ein Highlight sein. Also schau vorbei, sonst verpasst du wirklich was!

Bei guter Musik und günstigen Getränken kann man super abschalten und aufdrehen. Und dann gibt es noch eine richtig geile Show, die danach sicherlich eine Weile im Gespräch bleiben wird...

Helfer gesucht!

Bei einer Uniparty gibt es immer viel zu tun – da ist Deine Unterstützung gefragt! Du kannst zum Beispiel:

- Am Bierstand, der Cocktailbar oder dem Essensstand Gäste versorgen
- An der Kasse oder der Garderobe die Gäste abfertigen
- Beim Auf- und Abbau anpacken und so die ganze Party durchfeiern
- Als Security für Ordnung sorgen und den ganzen Abend Freiverzehr erhalten

Was dir das bringt, fragst du?

- eine geile Party für und mit deinen Freunden
- während deiner Schicht richtig viel Spaß
- kostenlosen Eintritt und Gutscheine für Essen und Getränke vor oder nach deiner Schicht
- Einladung zum exklusiven Helferfest, im dem wir nochmal eine ordentliche Schippe an Eskalation drauflegen!!

Traditionell werden die Helferposten möglichst mit Erstis besetzt, daher hast Du schon vor allen anderen Studenten die Möglichkeit dich anzumelden. Wir sehen uns auf der Party! ;-)





Was macht die Fachschaft? - Die Verfasser...

Fachschaft: alle Studierenden der alten Ingenieur fakultät Bau, Geo und Umwelt – also auch die Fachschaftsvertretung: meint man normalerweise, wenn man von der Fachschaft redet. Das sind engagierte Studierende, die sich für die Interessen ihrer Kommilitonen einsetzen. Jeder kann mitmachen und sich einbringen. Neben der Organisation der Ersti-Einführung und des Brückenfests hat die Fachschaft viele wichtige Aufgaben:

Fragen rund um's Studium

Wenn du mal nicht weiter weißt, weil dir die Bürokratie über den Kopf wächst oder du nicht weißt, wen du ansprechen sollst, helfen wir dir weiter. Komm einfach bei uns in unserem Fachschaftsraum (N2157) vorbei. Entweder kann dich jemand beraten oder dir sagen, wer das kann.

Studentische Vertretung in hochschulpolitischen Gremien

Unser Verständnis von Hochschulpolitik (kurz: Hopo) hat erstmal weniger mit Bildungsministern und Bund-Länder-Pakten zu tun. Viel mehr geht es darum Studienpläne, Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Prüfungszeiträume und mehr. Typische Fragen, bei denen wir unsere Meinung kundtun (und sie meistens auch ernst genommen wird) sind zum Beispiel:

- Welche Fächer sollen wann und wie intensiv im Studium behandelt werden?
- Wer wird der nächste Professor für Fach X?
- Wie sollen die Tutorien in Fach Y aussehen?
- Wann sollen die Prüfungen stattfinden?
- Wie werden dieses Jahr die 300.000 € staatliche Fördermittel für bessere Lehre ausgegeben?

Solche Themen diskutieren wir in unseren Sitzungen und tragen dann unsere Meinungen in die entsprechenden Kommissionen und Gremien mit faszinierenden

Namen: Studienkommission, Studienqualitätskommission, Berufungskommission und viele mehr. Außerdem kannst du in Prüfungsausschüssen und Eignungsfeststellungsverfahren mitwirken.

Das wichtigste Gremium ist der School Council. Dort werden alle richtungsweisenden Entscheidungen der School getroffen, zum Beispiel über die Einrichtung und Änderung von Studiengängen oder Einrichtung neuer Professuren. Vier der neun Mitglieder sind Studierende, die jedes Jahr von dir in der Hochschulwahl gewählt werden!

Service für euch

Wir bieten einige Services, die euch das Uni-Leben einfacher und angenehmer machen. Ihr könnt bei uns:

- Klausuren vergangener Semester kaufen
- drucken und kopieren (Selbstbedienung)
- kostenlos abschließbare Schränke mieten ... und vieles mehr, von dem ihr rechtzeitig erfahren werdet!

Außerdem verlegen wir einmal im Semester den Maulwurf, unsere super coole Fachschaftszeitschrift.

Bleib auf dem Laufenden

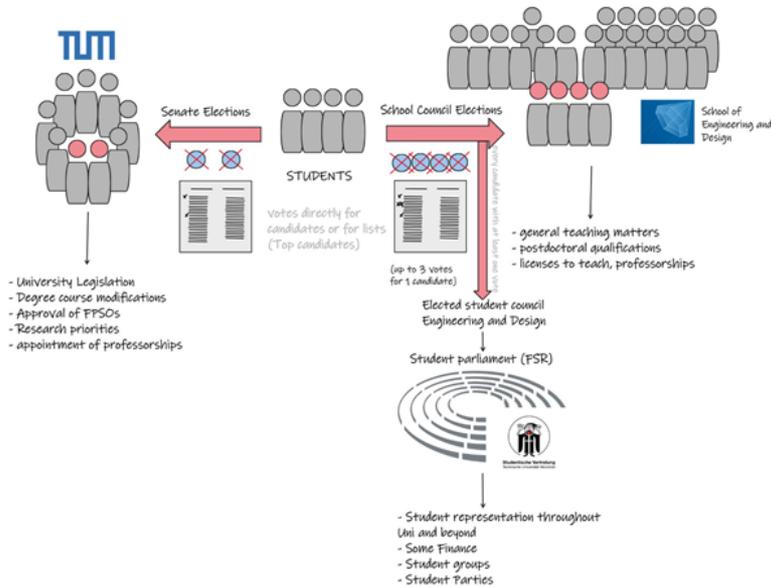
Ein Mal pro Semester findet die Fachschaftsvollversammlung (FVV) statt. In dieser Zeit fallen alle Lehrveranstaltungen aus, also komm und lass dich in 15 kurzen Minuten informieren, was gerade so bei uns los ist, und tue deine Meinung dazu kund. Im Anschluss kannst du bei kostenlosen Brezeln und Getränken an zahlreichen Infoständen über unsere Aktivitäten ins Gespräch kommen. Bleib darüber hinaus über wichtige und interessante Neuigkeiten auf dem Laufenden, indem du uns auf Instagram (@FSBGU) folgst. Natürlich kannst du auch gerne jederzeit bei uns vorbeikommen und uns ansprechen.

...oder komm gleich zu unserer Sitzung, immer Montags 19:00 in unserem Büro (N2157).



... und alles, was dazu gehört

TUM, SoED UNIVERSITY ELECTIONS



Die Studierendenvertretung besteht aus weit mehr als der Fachschaft. Über die wichtigsten Organe wollen wir euch hier einen Überblick geben:

Fachschaftenrat

Neben der Fachschaft Bau, Geo und Umwelt gibt es insgesamt noch viele weitere Fachschaften der 7 Schools – von Architektur bis Sport und Gesundheit. Die senden alle Vertreter in den Fachschaftenrat (FSR), der Vertreter in uniweite Gremien entsendet, hochschulpolitischen Themen diskutiert, Referenten wählt, Veranstaltungen und Finanzanträge genehmigt und viel, viel mehr.

Studentische Vertretung der TUM

Die Studentische Vertretung ist der ausführende Arm des Fachschaftenrates. Sie besteht aus den dort gewählten Referenten (und weiteren engagierten Studis) und setzt dessen Beschlüsse in die Tat um. Vor allem ist sie eine Interessenvertretung: Sie hat beispielsweise wesentlich zur Abschaffung der Studiengebühren und der Einführung des 29€- Tickets beigetragen. Außerdem bietet der AStA verschiedene Services für die Studierenden an und organisiert einige tolle Veranstaltungen:

Am bekanntesten sind die „Meine erste UniParty“ (MeUP) am Semesteranfang sowie die Open-Air-Festivals TUNIX und GARNIX. Das Umweltreferat organisiert die Vortragsreihe „Ringvorlesung Umwelt“; die AStA-Technik unterstützt die Fachschaften bei ihren Festen.

Die Studentische Vertretung trifft sich immer jeden zweiten Dienstags um 18:30 Uhr in ihrem Büro im Erdgeschoss der Mensa. Interessierte und neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Senat

Wie der School Council für die einzelnen Schools, trifft der Senat wichtige Entscheidungen, die die ganze Universität betreffen. Er besteht aus Professoren, wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Mitgliedern sowie Studierenden. Auch die zwei studentischen Senatoren werden von euch in der Hochschulwahl gewählt! Sie stimmen sich mit dem FSR ab und vertreten die Studierenden der TUM auch nach außen.

Studentische Vollversammlung

Eine Woche nach der FVV steigt die SVV, in der wiederum der AStA über seine Aktivitäten informiert und eure Meinung zu aktuellen Themen einholt.



Bauingenieurwesen - Was erwartet Dich?

Servus!

Dass du dich dazu entschieden hast Bauingenieur zu werden, wirst du an der TUM hoffentlich nicht so schnell bereuen. Beim klassischen Bauingenieur handelt es sich um einen der ältesten Studiengänge dieser Universität. So ist das Bauingenieurwesen nicht nur ein traditionsreicher Studiengang, sondern kann auch auf viele Jahre Erfahrung und Forschung zurückblicken.

180 Credits umfasst ein Bachelorstudium im Bauingenieurwesen, die in drei bis vier Jahren erreicht werden müssen.

In den ersten beiden Semestern geht es darum ingenieurwissenschaftliche Grundlagen zu erlernen, wie z.B. in den Mathe-, Informatik- und Mechanik-Vorlesungen. Als Bauingenieur ist es aber auch wichtig sich mit den Materialien und Werkstoffen des Bauens auseinanderzusetzen. So bekommt ihr also auch die Gelegenheit euren eigenen Beton anzurühren und zu testen.

Je weiter das Studium fortschreitet, desto fachspezifischer wird es: Fächer wie Statik, Hydromechanik und Massivbau bauen auf den zuvor erlernten Grundlagenfächern auf.

Mit dem Fortschreiten des Studiums erhöhen sich auch die Wahlmöglichkeiten. So kannst Du schon früh verschiedene Module aus verschiedenen Fachbereichen wie konstruktiver Ingenieurbau, Bauprozessmanagement, Wasserbau oder Verkehrswesen wählen. Diese Inhalte finden sich auch im darauf aufbauenden Masterstudium "Bauingenieurwesen" wieder und können dort zum Teil auf Englisch weiter vertieft werden.

Den Abschluss des Bachelorstudiums bildet die Bachelorarbeit, welche für gewöhnlich im letzten Semester geschrieben wird und 10 Credits bringt. Ergänzt wird der theoretische Teil des Studiums durch ein 6-wöchiges Baustellenpraktikum, das Du entweder bereits absolviert hast oder bis einen Monat vor Ende des 2.Semesters nachholen musst.

Bauingenieure zeichnen sich dadurch aus, dass sie ein umfangreiches Wissen über ingenieurwissenschaftliche Fragestellungen und Problemlösungsansätze verfügen und so auch innovative neue Lösungen finden können. In welche Richtung sich Dein Studium entwickelt entscheidest ganz alleine Du, da Du Dich frei entscheiden kannst in welcher Richtung Deine Stärken liegen. Also lass Dich nicht von Pflichtfächern unterkriegen, die Dich mehr fordern als andere, denn es werden garantiert auch Fächer dabei sein, die Dir besonders gefallen!

Einen guten Start und viel Erfolg im Studium wünschen Dir!

Eure Drittsemester





Umweltingenieurwesen - Was erwartet Dich?

Hallo,

schön, dass du dich dazu entschieden hast, dich uns angehenden Umweltingenieuren an der TUM anzuschließen!

Beim Umweltingenieurwesen handelt es sich um ein sehr breit gefächertes Studienfach, das je nach Universität unterschiedlich strukturiert ist. Bei uns an der TUM ist es eng mit dem Bauingenieurwesen verbunden.

Wie in fast jedem anderen Bachelor sammelt ihr in den drei bis vier Jahren 180 Credits.

In den ersten beiden Semestern geht es darum ingenieurwissenschaftliche Grundlagen zu erlernen, wie z.B. in den Mathe-, Informatik- und Mechanik-Vorlesungen. Als Umweltingenieur ist es jedoch auch wichtig Grundlagen in naturwissenschaftlichen Fächern wie beispielsweise Chemie, Ökologie und Meteorologie zu lernen.

Mit fortschreitendem Studium kommen Fächer wie Hydromechanik, Grundbau und Verfahrenstechnik dazu, die auf den zuvor erlernten Grundlagenfächern aufbauen.

Ab dem vierten Semester hast du den größten Teil der Pflichtfächer dann hinter dir und kannst dich entsprechend deinen Vorlieben für Wahl- und Wahlpflichtfächer aus den Bereichen Wasserwesen, Verkehrswesen und Energie und Gebäude entscheiden.

All diese Vertiefungsrichtungen sind nach Abschluss des Bachelorstudiums dann auch im englischsprachigen Masterstudium „Environmental Engineering“ in den elf Fields of Study wiederzufinden, von denen zwei zu wählen sind.

Den Abschluss des Bachelorstudiums bildet die Bachelorarbeit, welche für gewöhnlich im letzten Semester geschrieben wird und 10 Credits bringt.

Ergänzt wird der theoretische Teil des Studiums durch ein 6-wöchiges Berufspraktikum, das du entweder bereits absolviert hast oder bis einen Monat vor Ende des 2.Semesters nachholen musst.

Umweltingenieure zeichnen sich dadurch aus, dass sie interdisziplinär arbeiten können und sowohl ingenieur- als auch naturwissenschaftliche Kenntnisse mitbringen. Während des Bachelorstudiums hast du die Möglichkeit deine eigenen Interessen und Stärken kennen-zulernen, die du dann während des Masterstudiums vertiefen kannst. Lass dich also nicht von einzelnen Fächern abschrecken, es sind sicher auch welche dabei, die dir besonders gefallen!

Einen guten Start und viel Erfolg im Studium wünschen Dir!

Deine Drittsemester

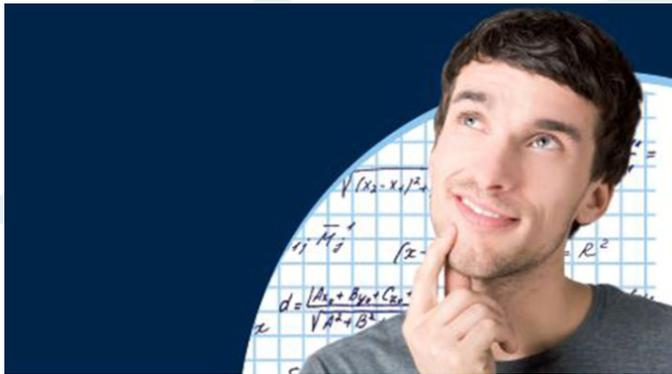




Neben dem Studium

IKOM Bau

Die IKOM Bau ist eine Karriere-Messe für Studierende aus den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen, Geodäsie, Architektur und Geologie. Sie findet jedes Jahr im Januar im Foyer des Audimax an der TUM statt. Dort sind jedes Jahr viele Firmen vertreten, die nur darauf warten euch kennenzulernen. Ihr könnt diese Messe für Bewerbungsgespräche nutzen und Fotos für eure Bewerbungsmappe machen.



PROLEHRE^{TUM}

Entspannter und gut vorbereitet in die Prüfung, mehr aus der Vorlesung mitnehmen oder Paukfrust in Lernlust verwandeln: Das Team der ProLehre Lernkompetenzförderung unterstützt euch hierbei durch ein breites Angebot an Workshops und Online-Materialien. Alle Angebote sind für Studierende der TUM kostenlos. Mehr Infos: <http://www.prolehre.tum.de/learning>

Sprachkurse

Ihr wollt neben dem Studium auch noch eine Sprache lernen oder eure Kenntnisse wiederauffrischen?

Dann seid ihr am Sprachenzentrum der TUM genau richtig: hier werden kostenlose Sprachkurse für Studierende angeboten. Die unterrichteten Sprachen sind zum Beispiel Arabisch, Japanisch, Portugiesisch, Russisch.

Insbesondere bei den beliebten Sprachen (die meisten) ist eine schnelle Online-Anmeldung nötig, um einen Kursplatz zu erhalten. Die Anmeldefrist beginnt jeweils am Anfang des Semesters (also noch vor Vorlesungsbeginn) und läuft über TUMonline.





Freizeitgestaltung

Da man ja nicht nur studieren kann, Abwechslung zur Uni braucht (insofern nicht die Uni die Abwechslung ist) und das Studium ja auch die beste Zeit des Lebens sein soll, haben wir hier ein paar Vorschläge, was ihr so alles in eurer Freizeit tun könntet.

ZHS (Zentraler Hochschulsport)

Wenn du dich sportlich betätigen willst oder neue Sportarten ausprobieren willst, dann findest du unter den mehr als 100 Sportangeboten im ZHS bestimmt etwas passendes. Allerdings musst du dich, um deinen ZHS Ausweis zu bekommen, vorher online (www.zhs-muenchen.de) anmelden. Auch ist für einige Veranstaltungen die Teilnehmeranzahl begrenzt. Neben deinem Ausweis brauchst du die zugehörige Marke (gültig für 1 Semester). Beides kannst du dir unter Vorlage des Kaufbelegs, eines Lichtbildausweises und eines Passfotos entweder direkt im ZHS im Olympiapark (Connollystr. 32) oder in den ersten Semesterwochen an ZHS-Ständen in der Uni holen, nachdem du dich online registriert hast.

TU-Film

Gehst du gerne ins Kino, aber eigentlich ist es dir zu teuer? Dann geh doch einfach zum TU-Film!

Dort wird jeden Dienstag und im Winter zusätzlich jeden zweiten Donnerstag im Hörsaal 1200 (Carl-von-Linde-Hörsaal) ein Film in echter Kino-Qualität gezeigt (Eintritt: 3 €). Gezeigt werden sowohl aktuelle Filme und als auch richtige Klassiker. Das größte Spektakel sind jedes Jahr im Dezember die Vorstellungen der Feuerzangenbowle. Um Karten zu bekommen, musst Du Dich aber rechtzeitig beim Vorverkauf anstellen! Aber auch in den anderen Filmen ist die Stimmung einzigartig, schau doch einfach mal selbst vorbei! Das Programm findest du sowohl an einigen Hörsälen, in der Mensa oder auf der Homepage: www.tu-film.de

Kultur in München

Was sonst so in München los ist, wann wo welcher Film, welches Konzert, welches Theater läuft etc. steht unter anderem in der Zeitschrift „In München“. Diese liegt jeden zweiten Donnerstag in Kneipen, Kinos, AStA-Büro usw. kostenlos aus.





Die 8 Phasen der Klausurvorbereitung

1. Diesmal-beginne-ich-rechtzeitig-Phase

Am Anfang der Planung sind die Studierenden ziemlich optimistisch. Immerhin besteht die Aussicht, dass Mensch wenigstens dieses Mal auf sinnvolle und systematische Weise arbeitet. Obwohl er um keinen Preis der Welt bereit ist, gleich an die Arbeit zu gehen, rechnet der Student in dieser Phase fest damit, dass der Arbeitswahn irgendwann spontan über ihn kommt. Bald.

2. Ich-werde-gleich-was-tun-Phase

Der Zeitpunkt für einen wirklich frühzeitigen Beginn ist nun verstrichen. Die Illusion, diesmal ein perfektes Timing hinzukriegen schwindet. Parallel dazu wird der Druck, anzufangen intensiver. Aber die Deadline ist noch nicht in Sicht. Gleich geht's los.

3. Was-soll-ich-nur-tun,-wenn-ich-jetzt-nichts-tue-Phase

Während die Zeit ungenutzt dahinzieht, hat sich die Frage eines rechtzeitigen Beginns endgültig erledigt. Diese Hoffnung ist dahin - dafür kommen Visionen. Der Studierende malt sich aus, wie es wäre, wenn die Prüfung über Nacht abgeblasen oder -noch besser- verschoben würde, ohne dass irgendwer gemerkt hätte. Er beruhigt sich mit der Vorstellung, in mörderischen Nachtschichten alles bisher Versäumte nachzuholen demnächst! Trotzdem: Noch könnte er die Vorbereitung termingerecht abschließen.

4. Ich-tue-jetzt-was-anderes-Phase

Fast alle Studierende beginnen in diesem Stadium mit hektischen Aktivitäten, die alles Mögliche betreffen, nur nicht die Vorbereitung. Das große Prokastinieren beginnt - bloß, um die Prüfungsvorbereitungen zu verdrängen.

5. Ich-hab-auch-ein-Recht-auf-Freizeit-Phase

Der Emotionshaushalt des Studierenden ist nun äußerst fragil. In dieser Phase neigt der Studierende zu tollkühnem Eskapismus: Angesichts all der Anforderungen, die an ihn gestellt werden, manifestiert sich nun das Gefühl,

mindestens einmal ein Recht auf Freizeit und Vergnügen zu haben. Die Prüfung, redet er sich ein, ist bloß ein Klacks, wenn er sich vorher erstmals was gönnen kann.

6. Es-ist-immer-noch-etwas-Zeit-Phase

Obwohl er sich nach diesen Vergnügungen schuldig fühlt, und obwohl ihm der Boden jetzt jeden Moment unter den Füßen wegzubrechen droht, setzt der Studierende immer noch auf Zeit. Er ist allerdings sicher, dass er demnächst in einen geradezu tierischen Arbeitsrausch verfallen wird. Jetzt konzentriert er sich darauf, Zwischenergebnisse vorzutäuschen. „Ja, ja, ich bin mittendrin...“ ist in dieser Phase sein Standardsatz. Nebenfronten werden eröffnet.

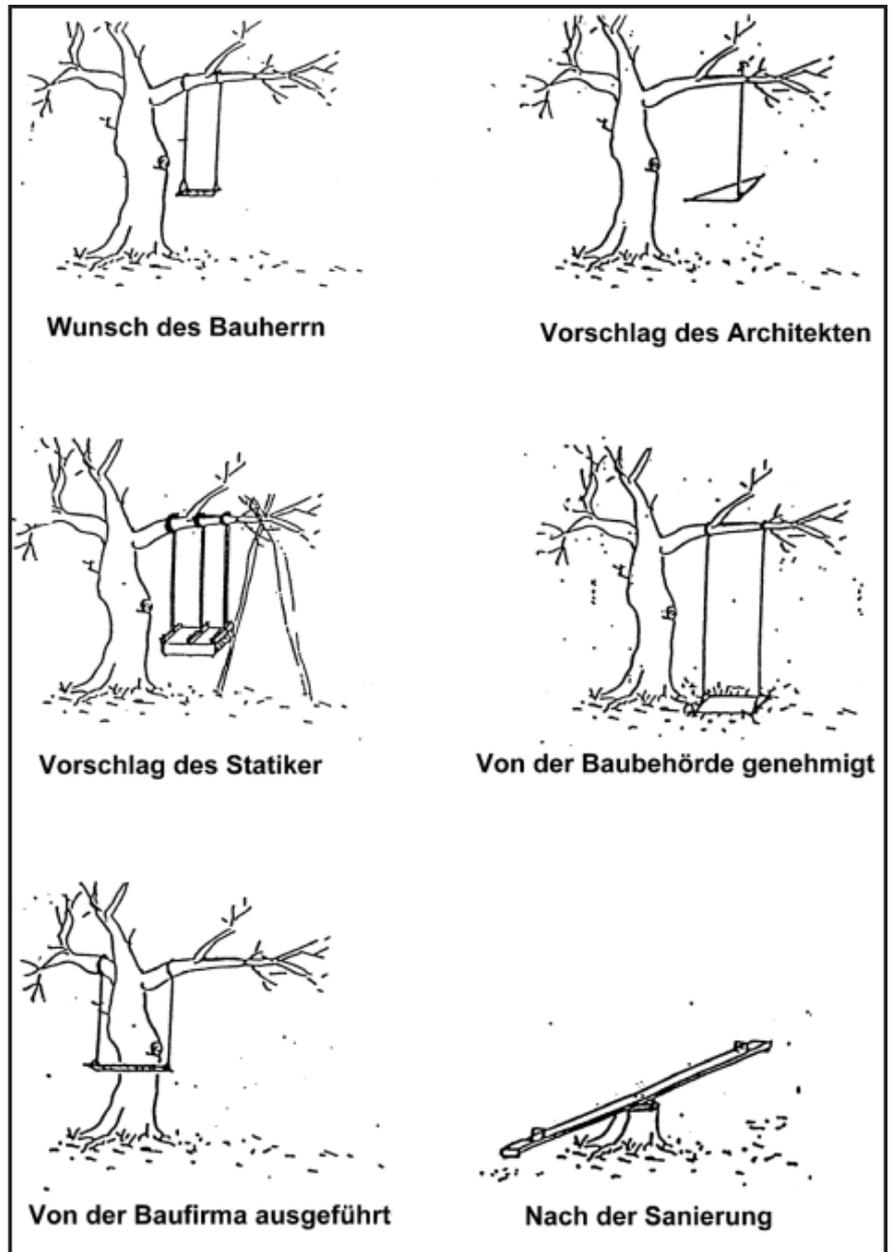
7. Mit-mir-stimmt-etwas-nicht-Phase

Gleichzeitig plumpst er jetzt in tiefe Depressionen. Die Prüfungstermine sind zum Greifen nahe aber unser Studierende hat so gut wie nichts in der Hand. Selbstvorwürfe und Selbstzweifel holen ihn ein. Er ist überzeugt, dass ihm einfach fehlt, was alle anderen aufweisen können: Disziplin, Mut, Grips!

8. Showdown - Die panische Phase

An diesem Punkt muss der Studierende seine Entscheidung treffen: Das sinkende Schiff verlassen oder bis zum Ende durchhalten. Der Druck ist so groß, dass er es nicht mehr aushält, auch nur eine einzige weitere Sekunde auf Kosten der Vorbereitung zu verlieren. Der Student wäscht sich nicht mehr, verweigert die Nahrungsaufnahme, meidet die Wirtschaften und unterdrückt den Pinkelzwang. Ohne Wenn und Aber wirft er sich jetzt in die Schlacht. Die Arbeit geht voran. Die Gewissheit, die Prüfung doch noch durchstehen zu können ist da.

Die Arbeit ist schwierig und schmerzhaft - dennoch gerät der Student nun in die euphorische Phase. Es ist genau dieser Rausch, den er eigentlich sucht. Das Gefühl, es gerade noch einmal zu schaffen. Dazu das Bewusstsein, in Besitz von Riesenkräften zu sein: Seht, das Ergebnis ist gar nicht so schlecht!





BULLSHIT-BINGO

To Do`s vor dem Uniabgang

10 Arten beherrschen ein Bier aufzumachen	Bier in Prüfung trinken	in einer falschen Vorlesung sitzen
Der Fachschaft auf einer Party helfen	Nachts betrunken durch die Gänge pöbeln	Flitzen
Einen Fehler vom Prof finden und ihn darauf aufmerksam machen	Kellertour	Auf dem Dach der Uni gewesen sein
Papierflieger bis zur Tafel fliegen lassen	10 Serviceangebote der Fachschaft nutzen	Wecker/Anruf in der Bib bekommen mit lautem Klingelton



BULLSHIT-BINGO

Mathe Prof- Editions

Spielregeln:

Vor Vorlesungsbeginn müssen alle Spielteilnehmer in ihrem eigenen Bingo einkreisen, welche 4 Ereignisse sie für die kommende Vorlesung am wahrscheinlichsten halten. Sobald die Vorlesung beginnt, ist Spielstart und jeder muss aufpassen, was alles so passiert. Tritt ein Ereignis ein, wird dieses abgekreuzt. Wer als erstes alle seine 4 geschätzten Kästchen abgekreuzt hat, muss aufstehen und für alle laut hörbar „BINGO“ rufen. Damit ist er Gewinner des Spiels!

Macht mehr als nur einen schlechten Witz	Trägt einen Kapuzenpulli	Schreibt zu schnell
Überzieht die Vorlesungszeit	Erzählt eine Geschichte aus seinem Leben	Fällt von der Bühne
Nutzt den Tageslichtprojektor als Anschauungshilfe	Beruft sich auf das kleine Gäußchen	Überspringt Seiten in seinem Skript
Lässt mehr als 3 Buchstaben eines Wortes einfach weg	Lacht über seine Stories am meisten	Vergisst Folien auf die Seitenbeamer zu legen



Der Maulwurf



In seinem Garten freudevoll
geht hier ein Gärtner namens Knoll.

Doch seine Freudigkeit vergeht,
Ein Maulwurf wühlt im Pflanzenbeet.

Schnell eilt er fort und holt die Hacke,
Daß er den schwarzen Wühler packe.

Jetzt ist vor allem an der Zeit
Die listige Verschwiegenheit.

Aha! Schon hebt sich was im Beet,
Und Knoll erhebt sein Jagdgerät.

Schwupp! Da - und Knoll verfehlt das Ziel.
Die Hacke trennt sich von dem Stiel.

Das Instrument ist schnell geheilt;
Ein Nagel wird hineingekeilt.

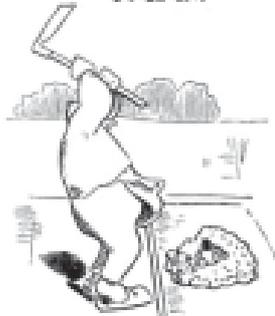
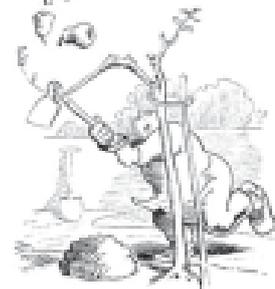
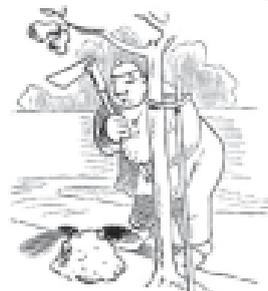
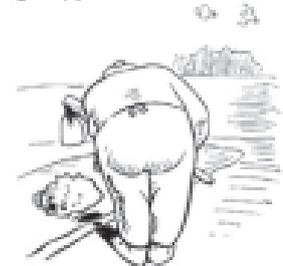
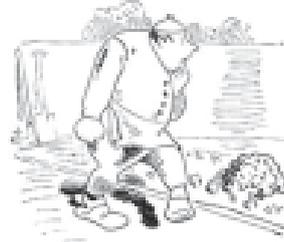
Und wieder steht er ernst und krumm
Und schaut nach keiner Seite um.

Klabumm! - So krieg die Schwesternot! -
Der Nachbar schließt die Spatzen tot.

Doch immerhin und einerlei!
Ein Flintenschuß ist schnell vorbei.

Schon wieder wühlt das Ungetier.
Wart! denkt sich Knoll. Jetzt kommen wir.

Er schwingt die Hacke voller Hast -
Radatsch! - O schöner Birnenast!

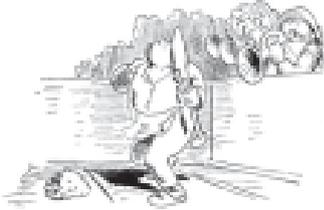




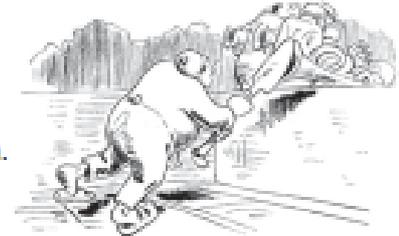
Die Hacke ärgert Ihn doch sehr,
Drum holt er jetzt den Spaten her.



Nun, Alter, sei geschelt und weise
Und mache leise, leise, leise!



Schnarräng! - Da tönt ihm in das Ohr
Ein Bettelmusikantenchor.



Musik wird oft nicht schön gefunden,
Weil sie stets mit Geräusch verbunden.



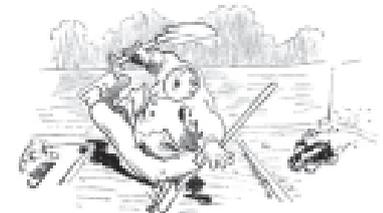
Kaum ist's vorbei mit dem Thara,
So ist der Wühler wieder da.



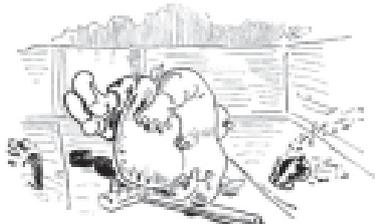
Schnupp! dringt die Schaufel wie der Blitz
Dem Maulwurf unter seinen Sitz.



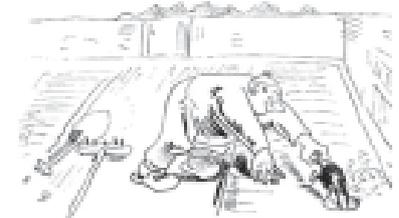
Und mit Hurra in einem Bogen
Wird er herauf ans Licht gezogen.



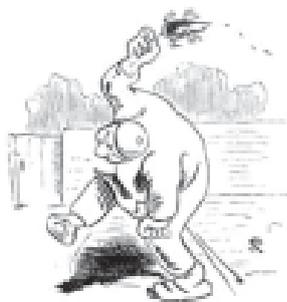
Aujau! Man setzt sich in den Rechen
Voll spitzer Stacheln, welche stechen.



Und Knoll zieht für den Augenblick
Sich schmerzlich in sich selbst zurück.



Schon hat der Maulwurf sich derweil
Ein Loch gescharrt in Angst und Eil.



Doch Knoll, der sich emporgerafft,
Beraubt Ihn seiner Lebenskraft.



Da liegt der schwarze Bösewicht
Und wühlte gern und kann doch nicht;
Denn hinderlich, wie überall,
Ist hier der eigne Todesfall.

Wilhelm Busch



In eigener Sache

...sozusagen Nachwort...

Eine arbeitsreiche Zeit liegt mit der Organisation der Erstieinführung hinter uns. Wir haben Professoren und Redner eingeladen, Erstituten gepackt, Freiwillige gesucht (und auch gefunden), Räume, Verpflegung und Unterhaltung organisiert und natürlich den Erstimauli zusammengesellt. Währenddessen hatten wir aber auch eine Menge Spaß, sowohl beim Organisieren als auch bei den tatsächlichen Veranstaltungen. Wir hoffen dazu beigetragen haben, Euch den bestmöglichen Start ins Studium zu ermöglichen.

Idealerweise konntet bzw. könnt Ihr bei der Uniführung, auf der Bartour oder auf der Ersti-Hütte erste Kontakte knüpfen.

Eine andere Art neue Leute kennenzulernen ist die Fachschaft. Wir sind ein lustiges zusammengewürfeltes Grüppchen von Studierenden aller Semester, die sich dafür engagieren, die Interessen der Studierenden unserer School zu vertreten. Unsere Arbeit ist ehrenamtlich, jeder darf kommen und mitdiskutieren. Du bist aber auch bei uns willkommen, wenn du nicht sofort ein Amt übernehmen möchtest oder dich einbringen und erstmal etwas rein-schnuppern möchtest!

Wenn du also genauer wissen willst was wir eigentlich genau machen oder einfach ein paar Studierende aus deinem Studiengang kennenlernen möchtest, komm doch einfach ganz unverbindlich zu unserem Interessententreffen oder in unsere Sitzung (immer montags um 19 Uhr), lern uns kennen und tausch dich mit uns aus. Du wirst sehen, die Meinung der Studierenden, also auch deine, sind wichtig und durch die Arbeit in der Fachschaft können wir etwas bewegen. Hab also keine Scheu dich einzubringen, wir sind immer offen für neue Ideen und Anregungen!

Anfangs ist zwar alles ein bisschen verwirrend:

FSR, StuKo, FR, BauFak (Baufachschafftenkonferenz), ... Aber das ist gar kein Problem, du kannst jederzeit erfahrene Fachschafftler fragen wenn Du etwas nicht verstehst und nach ein paar Sitzungen merkt man dann, dass nach getaner Arbeit auch öfter mal gefeiert wird. Und außerdem macht die Arbeit viel Spaß!

Jetzt wünschen wir euch aber erstmal eine ereignisreiche Erstiwoche voller neuer Begegnungen und Erfahrungen und einen guten Start ins Studium!

Euer AK Erstsemester-Einführung



Impressum

Fachschaft Bau, Geo und Umwelt
AK Erstsemestereinführung
Arcisstr. 21
80333 München

<https://www.fs.bgu.tum.de>
ersti.fsbgu@ed.tum.de

Layout:

AK Erstsemestereinführung

Inhalt:

AK Erstsemestereinführung

Alle Rechte vorbehalten. Mit dem Öffnen dieser Auflage stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu.

Redaktion haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Wir gaben und große Mühe, die Fehlerquote in Layout und Text möglichst hoch zu halten.

Für geistige Hirnblähungen möchten wir uns ausdrücklich nicht entschuldigen!
Mein Kaffee kronkorkt.